5. Fachtagung

Dach- und Fassadenbegrünung



Donnerstag, 04. Dezember 2025 in Heidelberg

Ev. Emmaus-Gemeinde

Obere Rödt 11, 69123 Heidelberg

09:00	Begrüßung Eva Hofmann, Gartenakademie BW
09:15	Förderprogramm "Begrünung von Dach-, Fassaden- und Entsiegelungsflächen" Sebastian Bohnet, Klimaschutzagentur Mannheim
10:00	Wandgebundene Fassadenbegrünung als klimawirksamer Lebensraum Dr. Katja Ritz-Arand, LWG Veitshöchheim, Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau
10:45	PAUSE
11:00	Grüne Vorverschattung von Glasfassaden – Projekt GLASGrün Prof. DI Dr. Rosemarie Stangl, Universität für Bodenkultur Wien
11:45	Grün an Gebäuden- Grundlagen und Umfeldverbesserung Prof. Dr. Nicole Pfoser, Architektin, Innenarchitektin, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Nürtingen Geislingen
12:30	MITTAGSPAUSE
13:30	Photovoltaik und Dachbegrünung, Lösungen und Vorteile Dr. Gunter Mann, Präsident und Geschäftsführer Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG)
14:15	Neue Fassaden-Grünfläche am SNP dome-Parkhaus Heidelberg Karen Engelhardt, projektleitende Landschaftsarchitektin im Landschafts- und Forstamt Heidelberg
14:45	Vernetzungsfunktion vertikaler Pflanzmodule - Evaluierung der Wandfläche im Rahmen des Projekts "Urbane Biodiversität" Kathrin Scharsich, Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau (LVG) Heidelberg
15:15	Exkursion zum Versuchsgelände der LVG, Besichtigung der wandgebundenen Fassadenbegrünungen
16:30	ENDE DER VERANSTALTUNG

Von der Architektenkammer BW mit 4 Unterrichtsstunden für die Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung anerkannt.

Änderung im Programm vorbehalten

Anmeldung Gartenakademie BW

Diebsweg 2 – 69123 Heidelberg

Tel. 06221 7484-810

E-Mail bw@gartenakademie.info Website www.gartenakademie.info

Termin Donnerstag, 04.Dezember 2025

EINLASS UND GETRÄNKE

08:30

Gebühr 230 € inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen

220 € Mitglieder der GA



5. Fachtagung

Dach und Fassadenbegrünung



Donnerstag, 04. Dezember 2025 in Heidelberg

Ev. Emmaus-Gemeinde

Obere Rödt 11, 69123 Heidelberg

Begrünte Fassaden und Dächer sorgen in durch dichte Bebauung, Versiegelung und Luftverschmutzung belasteten Städten für vielfältigen Ausgleich: Sie helfen, Hitzebelastung im Sommer zu reduzieren, Luft von Schadstoffen zu reinigen, vor Überschwemmungen zu schützen und bieten Lebensraum für zahlreiche Arten. Die Tagung gibt einen Überblick über technische Entwicklungen, Finanzierungs- und Förderungsmöglichkeiten sowie die geeignete Pflanzenauswahl von Gründächern und Gebäudefassaden.

Der Nutzen begrünter Dächer für Mensch und Natur ist wissenschaftlich bewiesen. Deshalb werden Dachbegrünungen von Städten und Bundesländern direkt über Subventionen oder indirekt über finanzielle Anreize gefördert. Am Beispiel der Stadt Mannheim wird kommunale Förderung von Dach- und Fassadenbegrünung exemplarisch beleuchtet.

Das Wachstum unserer Städte führt zum Verlust von Lebensraum für Pflanzen und Tiere, während die fortschreitende Versiegelung den Klimawandel verstärkt. Um trotz begrenztem Raum Platz für Grün in zu schaffen, sucht das Projekt Klima-Forschungs-Station der LWG Veitshöchheim nach Lösungen, Gebäudefassaden klimawirksam und biodiversitätsfördernd zu begrünen.

Baumpflanzungen, Dachbegrünungen, Fassadenbegrünungen tragen zur Verbesserung des Mikroklimas bei. Was aber ist mit den großen Glasfassaden, die einen erheblichen Anteil der Oberflächen ausmachen? Mit dem Thema "Grüne Vorverschattung von Glasfassaden" beschäftigt sich die Universität für Bodenkunde Wien, die ihr Projekt vorstellt.

Dachflächen sind Ressourcen, die Platz für Solaranlagen bieten, mit Begrünung zur Klimaanpassung beitragen und gleichzeitig die Umweltbilanz von Gebäuden verbessern. Wie funktioniert das Zusammenspiel von Photovoltaik und Dachbegrünung. Welche Vorteile bringt es? Diese Frage wird in einem weiteren Vortrag beleuchtet.

Ein Beispiel für biodiversitätsfördernde Fassadenbegrünung am Tagungsort Heidelberg wird mit dem Parkhaus P20 vorgestellt. Wissenschaftlich begleitet wurde das Projekt von der LVG Heidelberg. Diese untersuchte die Gebäudefassade des Parkhauses im Hinblick auf Artenvielfalt und Biotopvernetzung.

Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit, auf dem Versuchsgelände der LVG Beispiele für wandgebundene Fassadenbegrünungen zu besichtigen.

Anmeldung Gartenakademie BW

Diebsweg 2 – 69123 Heidelberg

Tel. 06221 7484-810

E-Mail bw@gartenakademie.info Website www.gartenakademie.info

Termin Donnerstag, 04. Dezember 2025

Gebühr 230 € inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen

220 € Mitglieder der GA

